

27.04.2018

Verabschiedung von Christine Lüders als Leiterin der Antidiskriminierungsstelle des Bundes

LSVD bedankt sich für das tatkräftige Engagement

*Anlässlich der Verabschiedung von Christine Lüders als Leiterin der Antidiskriminierungsstelle des Bundes erklärt **Axel Hochrein, Mitglied im Bundesvorstand des Lesben- und Schwulenverbandes (LSVD):***

Tatkräftig, konsequent und herzlich – so hat der Lesben- und Schwulenverband (LSVD) die Leiterin der Antidiskriminierungsstelle des Bundes Christine Lüders kennen und schätzen gelernt. Wir bedanken uns sehr für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und ihr außergewöhnliches Engagement auf dem Weg zu einer gerechteren Gesellschaft, in der alle Menschen jederzeit, an jedem Ort, ohne Angst und Anfeindung verschieden sein können.

Im Kampf gegen Diskriminierung war auf Christine Lüders immer Verlass. Ob mit Themenjahren, Studien, Gutachten oder Statements – beharrlich verteidigte sie auch die Rechte von Lesben, Schwulen, bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Menschen.

Besonders freuen wir uns darüber, dass wir in ihrem letzten Amtsjahr gemeinsam feiern können: Die Ehe für alle und die Rehabilitierung der nach §175 verurteilten Männer sind historische Schritte, an denen Christine Lüders und die Antidiskriminierungsstelle des Bundes einen bedeutsamen Anteil haben.

Der LSVD hofft auch zukünftig, auf die Antidiskriminierungsstelle des Bundes als wichtige Verbündete für Menschenrechte, Vielfalt und Respekt zählen zu können.

Der Lesben- und Schwulenverband (LSVD) ist ein Bürgerrechtsverband und vertritt die Interessen und Belange von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI).

Gleiche Rechte, Vielfalt und Respekt – wir wollen, dass LSBTI als selbstverständlicher Teil gesellschaftlicher Normalität akzeptiert und anerkannt werden.

Bundespressestelle

Almstadtstr. 7
10119 Berlin

Tel.: 030 – 789 54 778
Fax: 030 – 789 54 779

E-Mail: presse@lsvd.de
Internet: www.lsvd.de